

## Fahrradtour nach Grafeld

Für unsere diesjährige Fahrradtour hatten wir uns Grafeld als Ziel ausgesucht. Am 10. Juni 2018 ging es los. Wir trafen uns um 13.00 Uhr beim Heimathaus in Bookhof. Diesmal meinte der Wettergott es sehr gut mit uns. Bei strahlendem Sonnenschein und idealen Fahrradtour Bedingungen konnte der Vorsitzende Wilhelm Schmits 35 Teilnehmer begrüßen. Nachdem alle einen Begrüßungsschnaps getrunken hatten, schwangen wir uns auf die Fahrräder, und es ging los. Wir fuhren über Nebenstrecken, teilweise auch etwas holprig, zunächst zum Lernstandort Grafeld im Moor. Hier warteten Wilhelm Fasthoff und Bernhard Stolte vom dortigen Heimatverein bereits auf uns. Die beiden führten uns ins Moor und erklärten uns den Lernstandort, der auch von vielen Schulklassen besucht wird. In zwei Gruppen eingeteilt ging es zunächst zum Moorteich. Wir erfuhren, dass der Teich immer weiter verlandet, begünstigt durch den Birken- und Kiefernaufschlag. Auch die zur Zeit wunderschön blühenden Seerosen seien hier nicht gepflanzt, sondern wohl von Vögeln mitgebracht. Ein Holzsteg über den Teich musste aus Sicherheitsgründen abgebaut werden, weil er zu verrotten begann. Aber es gab noch mehr zu erleben in dieser schönen Moorlandschaft. In einer Moorkuhle wurde uns gezeigt, wie in früheren Zeiten Torf gestochen wurde. Wir konnten auch selbst Hand anlegen. Holzschuhe in verschiedenen Größen und ein Torfstechspaten standen bereit. In der Grube wurden dann kleine Quader abgestochen und zum Trocknen aufgeschichtet. Eine ganz schön schwere Arbeit. Nach diesen vielen interessanten Eindrücken ging es mit dem Fahrrad weiter zur Weinberghütte am Ortsausgang von Grafeld. Hier begrüßte uns Bernd Trame als Vorsitzender des Heimatvereins. In der Hütte wartete eine reich gedeckte Kaffeetafel mit leckeren selbstgebackenen Kuchen und Erfrischungsgetränken auf uns. Das hatten wir uns jetzt verdient und ließen es uns gut schmecken. Nach einem regen Gedankenaustausch in der Sitzecke vor der Hütte ging es zu unserem letzten Ziel, dem Heimathaus mitten im Ort. Der Vorsitzende führte uns durch die verschiedenen Räume mit zahlreichen historischen Gegenständen und Dokumenten. Die

Ausstellung beherbergte auch ein kleines Labor, in welchem Kinder experimentieren können. Sogar eine kleine Moorlandschaft mit entsprechenden Pflanzen und Tieren gab es zu sehen. Für uns war es ein sehr unterhaltsamer Nachmittag. Wir bedankten uns bei den Mitarbeitern des Heimatvereins Grafeld und traten unsere Heimfahrt an.

M.Sch.